

Diagnose Krebs

Wie sag ich's meinem Kind?

Wie sich Eltern verhalten, bei denen ein bösartiger Tumor festgestellt wurde, untersuchte ein englisches Team an Familien, in denen die Mutter an Brustkrebs erkrankt war.

An der Studie nahmen 32 Frauen teil, die an Brustkrebs im Stadium I oder II litten und Mütter von Kindern im Schulalter waren. Die Untersuchung wurde in Form eines semistrukturierten Interviews vier bis sechs Monate nach der Diagnose durchgeführt.

Während fast alle Frauen ihre Partner früh über die Krebserkrankung informierten, waren sie ihren Kindern gegenüber zunächst sehr zurückhaltend. Die meisten Mütter erzählten ihren Kindern zum Zeitpunkt der Operation, dass sie krank seien, erwähnten aber nicht, dass es sich dabei um Krebs handelte. Die Mütter wollten dabei vor

allem ihren Kindern Sorgen und Ängste ersparen, befürchteten aber auch, die Kinder würden die Informationen nicht verstehen. Viele Mütter wünschten sich professionellen Rat, besonders auch eine Einschätzung ihres Kindes hinsichtlich seiner Fähigkeiten, die Diagnose zu verarbeiten.

FAZIT: *Leiden Eltern an einer lebensbedrohlichen Erkrankung, sollte man ihnen Hilfe bei der Entscheidung anbieten, wann und in welchem Umfang sie ihren Kindern davon erzählen sollten.* (JW)

■ Barnes J et al.: *Qualitative interview study of communication between parents and children about maternal breast cancer.* *BMJ* 321 (479-482) 2000
 ✕ Bestellnr. der Arbeit 001901

Alternative Therapien

Negative Studien in die Schublade ...

Wer sich objektiv über den Stellenwert komplementärer Therapien informieren will, sollte sich nicht auf Veröffentlichungen in medizinischen Zeitschriften zweiter Wahl verlassen.

Auf der Suche nach einem möglichen Publikations-Bias (Verfälschung durch Auswahl) werteten britische Wissenschaftler 351 Studien aus.

Besonders in relativ unbedeutenden Zeitschriften über Komplementär- und Alternativmedizin oder weniger anerkannten allgemeinen medizinischen Publikationen wurde ein deutliches Überwiegen von Studien mit positivem Ergebnis festgestellt (74 bzw. 75%). Zudem waren in den Zeitschriften über alternative Therapieformen die positiven Studien von geringerer methodischer Qualität als die entsprechen-

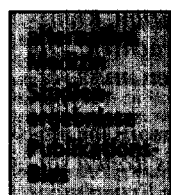
den Veröffentlichungen mit negativen Ergebnissen.

Ein anderes Bild ergab die Analyse von wissenschaftlich allgemein anerkannten einflussreichen Zeitschriften mit allgemeinen medizinischen Themen: Hier hielten sich die negativen und positiven Veröffentlichungen die Waage.

FAZIT: *Vor allem in weniger renommierten Zeitschriften scheinen negative Studien zu alternativen Therapien unterrepräsentiert zu sein.* (MW)

■ Pittler MH et al.: *Location bias in controlled clinical trials of complementary/alternative therapies.* *J Clin Epidemiol* (2000) 118-119, zitiert nach *Focus Alternat Complem Med* 5 (2000) 118-119

✕ Bestellnr. der Arbeit 001902



den positiven Studien von geringerer methodischer Qualität als die entsprechen-

Man darf das LDL sehr tief senken	<i>Atherosclerosis</i> 36
Betablocker: Leben ohne Qualitätseinbuße	<i>Am J Med</i> 36
steno steno steno steno	36

Onkologie

Präzisionswaffe gegen Brustkrebs	<i>Symp.</i> 38
Morbus Hodgkin: große Erfolge mit einer stadiengerechten Therapie	<i>Ann Oncol</i> 38

Pädiatrie

Metabolisches Syndrom – übergewichtige Kinder stark gefährdet	<i>Eur J Pediatr</i> 42
Bei Gewalt in der Familie ist ärztliches Fingerspitzengefühl gefragt	<i>J Fam Pract</i> 42
Im Kinderzimmer sind Stockbetten eine gefährliche Unfallquelle	<i>Eur J Pediatr</i> 44
Vitamine schützen Embryo vor Herzfehlern	<i>Am J Epidemiol</i> 44
Cola zermürbt Teenager-Knochen	<i>Arch Pediatr Adolesc Med</i> 44
Akute Otitis media: Kleine Kinder fünf oder zehn Tage behandeln?	<i>Pediatr Infect Dis J</i> 46
Überaktive Blase: gute Chancen mit konservativen Maßnahmen	<i>J Urol</i> 46
Schwere Rückenschmerzen bei Kindern	<i>Paediatr Child Health</i> 48
RSV-Infektion erhöht Asthma-Risiko	<i>Am J Respir Clin Care Med</i> 48
Bei kongenitaler Hypothyreose frühzeitig hochdosiertes Thyroxin	<i>J Pediatr</i> 48
Atemwegs-Infektionen: Hohe Heilungsraten mit Loracarbef	<i>Symp.</i> 49
Neugeborene ohne Luftröhre	<i>Eur J Pediatr</i> 49
Kasuistik: Antley-Bixler-Syndrom	<i>Eur J Pediatr</i> 49
NVT – auf der Suche nach einer effizienten Therapie	<i>Eur J Pediatr</i> 49
@ SITE-SEEING PÄDIATRIE im Internet	46

Rheumatologie

Der Verlauf des Rheumas liegt in den Genen	<i>Lancet</i> 50
TNF-Rezeptor-Fusionsprotein bremst Krankheitsaktivität	<i>N Engl J Med</i> 50

Schmerz

Muskelentspannung durch Toxin	<i>Headache</i> 52
Migräne-Therapie: Entscheidend ist, wie rasch der Patient schmerzfrei wird	<i>Symp.</i> 52

MED-INFO	54
----------	----

Impressum	44
-----------	----

